

TECHNISCHER BERICHT

366-0027-15-WIRD-TB

Hersteller: AD VIMOTION GmbH 401537
 72669 Unterensingen
 Art: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
 Typ: CARMANI CA12 7517

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten- och (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
108563345	ET45	ZR 72.6-63.3	108/5	63,3	45	725	2250	01/15
10856545	ET45	ZR 72.6-65	108/5	65	45	725	2250	01/15
108572645	ET45	ohne	108/5	72,6	45	725	2250	01/15
112566635	ET35	ohne	112/5	66,6	35	725	2250	01/15
112566645	ET45	ohne	112/5	66,6	45	725	2250	01/15
114356040	ET40	ZR 72.6-60mm	114,3/5	60	40	725	2250	01/15
114356047	ET47	ZR 72.6-60mm	114,3/5	60	47	725	2250	01/15
114356440	ET40	ZR 72.6-64mm	114,3/5	64	40	725	2250	01/15
114356447	ET47	ZR 72.6-64mm	114,3/5	64	47	725	2250	01/15
114356640	ET40	ZR 72.6-66mm	114,3/5	66	40	725	2250	01/15
114356647	ET47	ZR 72.6-66mm	114,3/5	66	47	725	2250	01/15
114356740	ET40	ZR 72.6-67mm	114,3/5	67	40	725	2250	01/15
114356747	ET47	ZR 72.6-67mm	114,3/5	67	47	725	2250	01/15
1143572640	ET40	ohne	114,3/5	72,6	40	725	2250	01/15
1143572647	ET47	ohne	114,3/5	72,6	47	725	2250	01/15
120572638	ET38	ohne	120/5	72,6	38	725	2250	01/15

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : AD VIMOTION GmbH
 :
 : 72669 Unterensingen
 Handelsmarke : AD VIMOTION GmbH
 Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
 Masse des Rades : ca. 10,2 kg

I.2. Radanschluß

siehe Punkt I. Übersicht

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 112566635:

: Außenseite : Innenseite

Handelsmarke : -- : AD VIMOTION GmbH

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
 Antragsteller: AD VIMOTION GmbH

Radtyp: CARMANI CA12 7517
 Stand: 21.04.2015

Radtyp	: --	: CARMANI CA12 7517
Radausführung	: --	: ET45
Radgröße	: --	: 7.5Jx17H2
Typzeichen	: KBA 50374	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET45
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 01.15

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft..

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Ausführung	Lk/Lz in mm	ML in mm	ET in mm	Radlast in kg	Abrollumf. in mm	Anzugsmoment in Nm Prüfwert	Prüfmoment in Nm Mb max. bei 100%
108572645	108/5	72,6	45	725	2250	150	5223
112566635	112/5	66,6	35	725	2250	150	5081
112566645	112/5	66,6	45	725	2250	150	5223
1143572640	114,3/5	72,6	40	725	2250	150	5152
120572638	120/5	72,6	38	725	2250	150	5124

II.3.2 Abrollprüfung:

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Ausführung	Lk/Lz in mm	ML in mm	ET in mm	Geschw. in km/h	Strecke in km	Last in kg	Reifendruck in bar	Reifen
112566645	112/5	66,6	45	60	2000	1813	4,5	275/65R17
112566645	112/5	66,6	45	60	2000	1813	4,5	275/65R17

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriß noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt.

II.3.3 Impact Prüfung:

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
 Antragsteller: AD VIMOTION GmbH

Radtyp: CARMANI CA12 7517
 Stand: 21.04.2015

Ausführung	Lk/Lz in mm	MI in mm	Einpresstiefe in mm	Radlast in kg	Reifengröße	Fallmasse in kg	Reifenfülldruck in bar
120572638	120/5	72,6	38	725	195/40 R17	615	2
108572645	108/5	72,6	45	725	195/40 R17	615	2
1143572647	114,3/5	72,6	47	725	195/40 R17	615	2

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

III. Entfällt

IV. Zusammenfassung:

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Antragsteller hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

V. Unterlagen:

V.1. Technische Unterlagen:

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Ausführung	Rad-Zeichnungs-Nr.	Datum	Änderung / Datum
108563345	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
10856545	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
108572645	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
112566635	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
112566645	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
114356040	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
114356047	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
114356440	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
114356447	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
114356640	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
114356647	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
114356740	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
114356747	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
1143572640	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
1143572647	CA 12_7.5X17	08.01.2015	
120572638	CA 12_7.5X17	08.01.2015	

V.2. Allgemeine Hinweise:

Keine

VI. Radspezifische Auflagen

- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen

Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenreifrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74B) Die verwendeten Radbefestigungsteile sind auf ihre Eignung zu überprüfen.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.



Cinibulk

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Wien, 21.04.2015
FEH